

Pfarrbrief



Zell – Martinsneukirchen – Hetzenbach – Beucherling

Öffnungszeiten im Pfarrbüro:

Mittwoch: 15:30 Uhr – 18:00 Uhr

Verkauf von Eine-Welt-Waren zu den Büroöffnungszeiten

Homepage: www.seelsorgeeinheit-wald-zell.de

e-mail: mh-zell@bistum-regensburg.de

Tel. 09468/329 Fax-Nr. 09468/1262

02.02. – 09.02.2014

Nr. 5

25 Cent

J. B. Gurewitsch

**Als
lebenslanges
Warten
Erfüllung
findet ...**



Für Simeon erfüllt sich in dieser Begegnung eine Verheißung, die ihn sein Leben lang begleitet hat: Dass er nicht sterben werde, ehe er nicht den Heiland gesehen habe. Ob er wohl nie müde geworden ist, auf diesen Moment zu warten? Ob er wohl niemals daran gezweifelt hat, dass dieser Augenblick kommen wird? Sein weiser Blick, der nun auf Jesus ruht, verrät darüber nichts. Denn dieser eine Moment lässt ihn die Mühen eines ganzen Lebens vergessen: In seinen Armen liegt der, der Licht der Völker sein wird.

**WIR FEIERN
GOTTESDIENST**



**Spender für das ewige Licht für diese Woche
Fam. Bernhard Schwarzfischer**

Sonntag	02.02.	4. SONNTAG IM JAHRESKREIS	
Zell	8:00 – 9:00 9:00	Ewige Anbetung Pfarrgottesdienst mit Blasiussegen u. Kerzenweihe Pfarrgottesdienst Dora Hecht u. Sophie Fuchs f. + Mutter Maria Hornauer z. Sterbetag Mario, Nadine u. Emily f. + Uroma Maria Hornauer Johann Bräu f. + Konrad Lankes Fam. Johann Weber, Hetzenbach f. + Mutter z. 1. Sterbetag Maria Eindorfer f. + Onkel u. Tanten Andreas, Stefan u. Florian Dietlmeier f. + Opa	
Süssenbach	9:00	Gottesdienst mit Blasiussegen u. Kerzenweihe	
Wald	10:15	Pfarrgottesdienst mit Blasiussegen u. Kerzenweihe	
Montag	03.02.	der 4. Woche im Jahreskreis	
		kein Gottesdienst	
Dienstag	04.02.	Hl. Rabanus Maurus, Bischof	
Beucherling	18.00	Hl. Messe Konrad Janker f. + Bruder Alfons Rosa Heimerl f. + Schwester Centa Winkler	
Mittwoch	05.02.	Hl. Agatha, Jungfrau und Märtyrin	
Süssenbach	19.00	Gottesdienst	
Donnerstag	06.02.	Hl. Paul Miki und Gefährten, Märtyrer	
Zell	18.00	Abendmesse Monika Wagner f. + Eltern u. Bruder Ludwig Fanny u. Anton Höcherl f. + Karolina u. Josef Nicklas Fam. Josef Schwarzfischer, Zell f. + Christoph Humbs Johann u. Rita Schweiger, Hirschenb. f. + Verw. Maria Bauer Fam. Wilhelm Rothhammer, jun. f. + Onkel Hermann Dietlmeier Andreas u. Lieselotte Schwarzfischer f. beiders. + Großeltern u. f. + Vater	
Wald	18:00	Abendmesse	
Freitag	07.02.	der 4. Woche im Jahreskreis	
Zell	7:15	Schülermesse in der VS Zell gewisse Person nach Meinung	
Samstag	08.02.	Hl. Hieronymus Ämiliani,	
Zell	17.30 18.00	Rosenkranzgebet Vorabendgottesdienst Thomas Zeitler, Martinsneuk. f. + Opa Franz Wanninger Fam. Elfriede Simmel, Lobmannswies f. + Schwager Alfred Schuierer Maria Janker, Saffelberg f. + Verw. Rita Schweiger Alfred Weber f. + Mutter Maria Weber Fam. Weigl, Linden f. + Verw. Schrödl, Hatzelsdorf Therese Bräu f. + Ehemann Josef z. 1. Sterbetag	
Beucherling	16.30 17:00	Rosenkranzgebet Hl. Messe Geschwister f. + Schwester Hilde Hettich Tanja Semmelmann m. Marco f. + Oma Maria Schweiger	
Martinsneuk.	16.30 17.00	Rosenkranzgebet Hl. Messe Töchter f. + Vater Berthold Schwarzfischer Karl u. Irmgard Prash, Haag f. + Nachb. Patrick Bohmann Marianne Ernst, Griebau f. + Martin Kürzinger Johann Schweiger f. beiders. + Eltern u. Geschwister Josef u. Hilde Handl, Roithof f. + Johann Daschner, Lackberg Franziska Sieber, Mattenzell f. + Verw. Stefan Herzog	

Sonntag 09.02. 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Zell	8.30	Rosenkranzgebet
	9.00	Pfarrgottesdienst Reinhilde Kerscher f. + Eltern u. Schwester Thekla Georg Dummer f. + Eltern u. Geschwister Gertraud Hallermeier z. Ehren d. Hl. Familie Fam. Josef Hornauer f. + Nachb. Konrad Lankes Gernot Baier f. + Vater Gernot Baier z. Sterbe
	14:30	Taufe: Mario Fleischmann
Süssenbach	9:00	Gottesdienst
Wald	10:15	Familiengottesdienst



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

03. Februar	Konrad Nicklas, Zell	79 Jahre
05. Februar	Pauline Haimerl, Zell	79 Jahre
05. Februar	BGR Willibald Spießl	81 Jahre
06. Februar	Anna Fries, Martinsneukirchen	74 Jahre
07. Februar	Olga Nicklas, Zell	74 Jahre
08. Februar	Josef Herzog, Mattenzell	82 Jahre



Pfarnachrichten

Taufgabe für Missionar Konrad Fischer:

Für ein Kind wurde eine Patenschaft übernommen. Es wurde auf den Namen Luis Philipp getauft.

Pfarrgemeinderatssitzung:

Am Donnerstag, den 06. Februar ist um 19:00 Uhr Pfarrgemeinderatssitzung im Pfarrhof in Zell.

Katholikentag 2014 in Regensburg – Helfergruppen gesucht:

Inzwischen sind es nur noch wenige Monate bis zum Start des Katholikentags am 28. Mai in Regensburg. Der Katholikentag wird schon lange geplant und vorbereitet. Zur Durchführung dieser christlichen Großveranstaltung werden viele freiwillige Helferinnen und Helfer ab 16 Jahren (mit einem volljährigen Leiter) oder Einzelhelfende ab 18 Jahre gesucht. Mehr Informationen gibt es auf www.katholikentag.de/helfen.

Segensfeier für Verliebte am Valentinstag

Am Freitag, 14. Februar 2014 um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche in Wald
Der Valentinstag ist der Tag der Liebenden. Viele Geschenke werden gemacht, meist Blumen, die der/dem Geliebten sagen sollen: Ich hab dich lieb. An diesem Tag laden wir alle, die in Liebe partnerschaftlich unterwegs sind, um 19.00 Uhr zu einer Segensfeier in die Pfarrkirche nach Wald ein. Eingeladen sind Menschen, die am Beginn einer Liebe stehen, genauso wie Paare, die bereits eine lange Zeit auch in der Ehe verbunden sind. Im Anschluss an die Segensfeier findet ein kleiner Stehempfang im Pfarrheim St. Martin statt.

Hl. Messen weitergeleitet an P. Alois Schwarzfischer:

- 1 M Therese Fries f. + Eltern u. Geschwister
- 1 M Therese Fries f. + Schwiegereltern u. f. + Schwager Josef Hornauer
- 1 M Therese Fries f. + Therese, Johann u. Reinhard Bäcker
- 1 M Therese Fries f. + Mathilde u. Gernot Baier
- 1 M Therese Fries z. Ehren d. Hl. Antonius
- 1 M Therese Fries z. Ehren d. Hl. Schutzengel
- 1 M Therese Fries z. Ehren d. Mutter Gottes v. d. immerw. Hilfe
- 1 M Therese Fries z. Ehren d. Erzengel Michael
- 1 M Sieglinde Hafner z. Ehren d. Hl. Antonius
- 2 M gewisse Person z. Ehren d. Hl. Antonius

Proben in der Pfarrkirche für die Zeller Ministranten:

An folgenden Terminen finden Proben für die Ministranten statt:

Montag, 3. Februar um 17:00 Uhr

Dienstag, 4. Februar um 17:00 Uhr

Mittwoch, 5. Februar um 18:00 Uhr

Wahlberechtigung:

Wahlberechtigt sind alle Katholiken der Pfarrei, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet und ihren 1. Wohnsitz in der Pfarrei haben sowie sich nicht durch formalen Akt von der römisch-katholischen Kirche losgesagt haben.

Briefwahl:

Alle Wahlberechtigten haben auf Antrag die Möglichkeit zur Briefwahl. Abholmöglichkeit der Briefwahlunterlagen bis zum 14. Februar im Pfarrbüro (Briefwahlschein, amtlicher Stimmzettel,). Der Wahlbrief ist dem Pfarramt durch die Post oder auf anderem Wege vor Schließung der Wahllokale zu übermitteln. Danach eingehende Wahlbriefe sind ungültig.

Öffnungszeiten für die jeweiligen Wahllokale:

Zell

im Pfarrhof: Samstag, den 15.02.2014 von 17:00 Uhr – 19:30 Uhr
Sonntag, den 16.02.2014 von 08.00 Uhr – 11.00 Uhr

Beucherling

Gasthaus Schweiger: Samstag, den 15.02.2014 von 16:00 Uhr – 19:00 Uhr

Martinsneukirchen

im Gemeindehaus: Samstag, den 15.02.2014 von 16:00 Uhr – 19:00 Uhr

Kandidatenliste:

Frieda Drexler, Zell	56 Jahre	Bürokauffrau
Josef Fuchs, Zell	55 Jahre	Maschinenschlosser
Susanne Gebhardt	30 Jahre	Angestellte
Christiane Krautbauer, Alletswind	49 Jahre	Bürokauffrau
Lieselotte Schwarzfischer, Hammühle	47 Jahre	Hauswirtschafterin
Christine Schweiger, Zell	48 Jahre	Bankkauffrau
Marianne Seidl, Zell	35 Jahre	Pharm. Kaufm. Angestellte
Stefan Stuber, Hochholz	36 Jahre	Krankenpfleger
Christine Weber, Hetzenbach	51 Jahre	Lageristin
Konrad Weber, Köstl	52 Jahre	Postbeamter a.D.

Kleine Katechese-Reihe

11. Folge: Mariä Lichtmess oder: Darstellung des Herrn

Am 2. Februar feiern wir das Fest *Mariä Lichtmess* oder – wie es liturgisch richtig heißt – *Darstellung des Herrn*.

Der kleine Jesus wird von seinen Eltern in den Tempel gebracht, wie es das Gesetz des Alten Bundes verlangt. Ebenso hält sich Maria an die Vorschriften, die für jede jüdische Mutter gelten. Aber nicht nur um die Vorschriften zu erfüllen, kommt Jesus in den Tempel; er ist der Herr des Tempels – er ist Gott.

Der greise Simeon erkennt in dem Kind den Heilbringer für Israel und die Heiden, den Messias.

Aber: An das Loblied schließt sich eine düstere Weissagung, wie auch schon im Alten Testament vom Gottesknecht zugleich Leiden und Verherrlichung vorausgesagt waren.

Mit der Ankunft setzt die Krise ein. An ihm entscheidet sich das Schicksal Israels und aller Völker.

Maria aber erfährt, dass sie als Mutter des Messias seinen Leidensweg mitgehen wird. Sie bewahrt die Worte des greisen Simeon in ihrem Herzen, wie sie die Worte der Hirten bewahrt hat. Auch sie braucht Zeit, um das Geschehene zu verstehen und die Tragweite des Gehörten zu ermessen.

Mit dem Lobgesang des greisen Simeon bekennen auch wir, dass in Jesus Christus, der Retter in die Welt gekommen ist, um den Menschen Heil und Leben zu schenken. So können auch wir ruhig werden und uns in Christi liebende Hände fallen lassen.

→ **Zitat:** „Nun lässt du, Herr, deinen Knecht,
wie du gesagt hast, in Frieden scheiden.
Denn meine Augen haben das Heil
gesehen, das du vor allen Völkern
bereitet hast,
ein Licht, das die Heiden erleuchtet,
und Herrlichkeit für dein Volk Israel.“

(Lobgesang des greisen Simeon: Lk 2,29-31)



Gebetsmeinungen des Hl. Vaters für Februar:

Bei allem wirtschaftlichen Fortschritt werde die Würde des Menschen geachtet.

Für die Christen auf dem Weg zur Einheit